

FUCHUR

Du wirst noch lernen, dass ihre Entscheidungen bisweilen schwer zu begreifen sind.

BASTIAN BALTHASAR BUX

Du und Atréju wollt mir dauernd Ratschläge geben. Ihr seht ja selbst, wohin es uns geführt hat, dass ich eurem Rat gefolgt bin - wünsch dir nichts mehr! Jetzt werde ich selber entscheiden. Ich habe schon entschieden, und dabei bleibt es.

ATRÉJU

Aber Bastian, wir meinen es doch nur ...

BASTIAN BALTHASAR BUX

Außerdem geht ihr immer von euch aus. Aber ihr seid Geschöpfe Phantásiens, und ich bin ein Mensch. Woher wollt ihr wissen, dass für mich das Gleiche gilt wie für euch?

ATRÉJU

Vielleicht ist es so, wie du sagst. Wir können nicht wissen, wie die Kindliche Kaiserin sich dir gegenüber verhält.

BASTIAN BALTHASAR BUX

Vertraut mir, vertraut AURYN!

ILLUÁN

(*sie unterbrechend*)

Herr, wir haben noch weitere Gesandte gesehen, die sich auf den Weg gemacht haben.

BASTIAN BALTHASAR BUX

Nun denn, gehen wir alle gemeinsam zum Elfenbeinturm!

Freudvolle Erwartung und Zustimmung von allen. Fuchur und Atréju ziehen sich etwas zurück. Von der Seite Panzer Ritter.

PANZERRITTER 01A

Immer mehr Subjekte.

PANZERRITTER 01B

Ziel ist Elfenbeinturm?

PANZERRITTER 01A

Müssen Rückmeldung geben und Befehl ausführen.

PANZERRITTER 01B

Verstanden.

PANZERRITTER 01A

Dort - die drei. Wenn es Dunkel wird, holen wir die.

Dunkel.

DIE SEHENDE HAND (XAYÍDE II)

14

Man hört Kettengeräusche. Hydorn, Hykrion und Hysbald hängen in Ketten gelegt von der Decke.

HYDORN

Oh, Dunkelheit, die unser Schicksal umarmt,
gefangen, verraten, von Hoffnung entwaффnet.
Wo ist der Held, der unser Lied noch hört,
der uns führt, bevor der Funke erlischt?

HYKRION

Oh Mann, kannst du mit dem Gejammer bitte aufhören.

HYDORN

Warum sind wir denn hier? "Ich höre hier drüben etwas." Dass du uns Hals über Kopf immer wieder in diese missliche Lage bringst.

HYSBALD

Hört auf zu streiten. Es ist geschehen, was geschehen ist. Er wird kommen. Ihr werdet sehen.

HYDORN

Doch in der Finsternis lebt ein leises Flüstern,
ein Wind, der von Rettung spricht.
Bastian, hörst du die Stimmen der Freunde?
Hilf uns, bevor das Licht bricht.

HYKRION

Wenn er schlau ist, dann wird er den poetischen Leierkasten schön hier tief unter der Erde lassen. Kann man diese Ketten nicht losreißen, verflucht, das tut weh.

HYSBALD

Du kannst dir weiter Schmerzen zufügen oder wir warten hier, bis er uns rettet. Also: Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist ... grau!

HYKRION

Dein Ernst? Hier sind nur graue Steine.

HYSBALD

Richtig! Aber welcher Stein?

HYKRION

Er wird schon verrückt.

HYSBALD

Nein da, siehst du nicht diesen besondern Fleck in Form von Bastian Balthasar?

HYDORN

Träume ich oder siehst du das auch Hysbald?

HYKRION

Ich sehe mich umgeben von zwei Rittern, die ihren Verstand verlieren.

BASTIAN BALTHASAR BUX

(von der Seite)

Psst.

HYSBALD

Bastian Balthasar! Hab ich es dir nicht gesagt, Hykrion?

HYKRION

Wie hast du es hier reingeschafft?

BASTIAN BALTHASAR BUX

Ich habe mich durch die Dachluke des Palasts reinschleichen können. Und diese Ritter sind so hohl, dass man sie leicht austricksen kann. Wartet, lasst mich euch helfen.

HYDORN

Bist du allein?

BASTIAN BALTHASAR BUX

Atréju und Fuchur begleiten mich. Sie lenken die Ritter aus der Luft ab.

HYKRION

Das ist mal ein Genie, nicht so einfältig wie du, Hydorn.

Bastian kann die Ketten mit Sikánda durchtrennen. Die drei fallen zu Boden.

HYSBALD

Ich weiß nicht, ob wir in unserem Zustand eine Hilfe sind, zumal wir auch keine Waffen mehr haben.

HYKRION

Was soll's. Die werden meine Fäuste noch kennen lernen.

BASTIAN BALTHASAR BUX

Sikánda braucht keine Hilfe! Wir werden uns den Weg zu dieser Hexe bahnen und sie zu Rede stellen. Kommt mit!

ATRÉJU UND FUCHUR BEI DER SEHENDEN HAND

15

Sie fliegen.

ATRÉJU

Ich sehe erstaunlich wenig von den Rittern. Viele haben sich zurückgezogen.

FUCHUR

Sieh da, die vier bringen eine Sänfte in die Richtung unseres Lagers.

ATRÉJU

Die Sänfte ist leer.

FUCHUR

Was treibt Xayíde?

ATRÉJU

Kennst du sie?

FUCHUR

Man sagt, sie sei eine Schülerin von Gaya, der Finsteren Fürstin.

ATRÉJU

Der Herrscherin des immer schwarzen Teils von Phantásien?

FUCHUR

Genau. Von der man sagt, dass ihre Zauberkraft auf den bösen Wünschen der nach Phantásien gereisten Menschen beruht und deren Stimme, einmal vernommen, nicht mehr aus dem Kopf zu kriegen ist.

ATRÉJU

Das klingt nicht gut.

FUCHUR

Es kommt noch schlimmer. Man sagt, sie habe einen Pakt mit dem Nichts geschlossen.

ATRÉJU

Deswegen sind ihre Ritter von innen hohl.

FUCHUR

Eben - erfüllt vom Nichts. Sie ist getrieben davon, Phantásien zu beherrschen.

ATRÉJU

Und jetzt läuft ihr Bastian vor die Füße. Wir müssen ihm zur Hilfe eilen.

FUCHUR

Und seinen Befehl missachten: "Bleibt in der Luft und lenkt die Ritter ab"?